

## **Bombenräumung Rauschenberg – Häufig gestellte Fragen**

### **Warum wird das Ganze gemacht?**

Der Rauschenberg wurde im Zweiten Weltkrieg häufig bombardiert. Mindestens 32 Luftangriffe sind dokumentiert. Deswegen sind noch Kampfmittel im Waldgebiet vorhanden, die nun beseitigt werden müssen, damit die Wanderwege und das Naherholungsgebiet wieder freigegeben werden können.

### **Wie erfahre ich, wann und wie evakuiert wird?**

Ob Ihr Haus von einer Evakuierung betroffen ist, das hängt vom Typ und Fundort der Fliegerbombe ab und kann deshalb noch nicht eingeschätzt werden. Dasselbe gilt für den Zeitpunkt der Räumung. Sollte es zu einer Evakuierung kommen, wird dies über die Medien, Durchsagen, Flugzettel etc. bekannt gegeben. Dies kann gegebenenfalls auch innerhalb eines Tages geschehen.

### **Wann darf ich mein Haus / meine Wohnung wieder betreten?**

Das ist noch nicht absehbar und wird vom Fortschritt der Räumungsmaßnahme abhängen. Wir gehen derzeit von mindestens 10 Stunden aus.

### **Ich bin gehbehindert / pflegebedürftig / habe einen Rollstuhl / bin auf Hilfe angewiesen. Wie komme ich zur Betreuungsstelle?**

Sie werden von uns dorthin transportiert. Wir werden Ihre Adresse notieren und Ihnen rechtzeitig Bescheid geben, wie der Transport erfolgt. Bitte teilen Sie uns auch mit, ob besondere Vorbereitungen nötig sind, zum Beispiel ob Sie oder Ihre Angehörigen Liegendtransporte oder eine medizinische Versorgung in der Betreuungsstelle benötigen. Melden Sie sich unter Telefon: (0661) 6206-0 oder E-Mail: rauschenberg@petersberg.de.

### **Wie werde ich in der Betreuungsstelle vor Corona geschützt?**

In der Betreuungsstelle gelten die gleichen Hygiene- und Sicherheitsregelungen wie in anderen Innenräumen. Das heißt, es wird sichergestellt, dass jeder Haushalt genug Abstand zum nächsten hat, es gibt Desinfektionsstationen, und es gilt die Maskenpflicht. Zudem wird es Corona-Tests vor Betreten der Betreuungsstellen geben.

### **Wird es Corona-Tests geben?**

Ja, vor Betreten der Betreuungsstellen muss man sich testen lassen. Das kann vor Ort erfolgen oder in einem der Testzentren in der Region. Ihr Corona-Test darf nicht älter als 24 Stunden sein. Der Test ist kostenfrei. Alternativ kann man einen Impfausweis oder Genesenennachweis mitbringen.

### **Ich bin positiv auf Corona getestet worden und befinde mich in Quarantäne. Soll ich mein Haus dennoch verlassen?**

Ja, es wird in der Betreuungsstelle separate Räumlichkeiten für Corona-positive Menschen und quarantänisierte Personen geben.

### **Gibt es in der Betreuungsstelle Essen und Getränke?**

Ja, Sie werden in der Betreuungsstelle versorgt werden.

### **Kann ich Gepäck mit in die Betreuungsstelle bringen?**

Aus Platzgründen kann pro Person nur maximal eine Tasche von der Größe eines Handgepäckstücks (max. 55 × 35 × 20 cm) mitgenommen werden.

**Kann ich mein Haustier mit in die Betreuungsstelle bringen?**

Nein, das ist aus Platzgründen nicht möglich. Bitte lassen Sie Ihr Haustier zu Hause oder bringen Sie es zu einem Ort, der außerhalb des Gefahrenbereichs liegt.

**Ich möchte mein Haus nicht verlassen!**

Die Evakuierungsmaßnahme dient Ihrer eigenen Sicherheit. Sollten Sie sich weigern, Ihr Haus zu verlassen, müssen wir die Polizei informieren.

**Wer zahlt die Schäden, die im Falle einer Explosion / Sprengung an meinem Haus entstehen?**

Die in Deutschland üblichen Versicherungen für Gebäude und Hausrat decken grundsätzlich Sachschäden ab, die durch Explosionen entstehen. Bitte klären Sie mit Ihrem Versicherer ab, ob potenzielle Schäden gedeckt sind. Wichtig: In jedem Fall sollten Sie bei Schäden an Haus und Inventar durch eine Sprengung umgehend Ihre Versicherung informieren, um eventuelle Ansprüche zu klären.

**Wer sichert das Gebiet vor Einbrüchen?**

Die Polizei ist während Ihrer Abwesenheit vor Ort.

**Wieviel Zeit bleibt mir, um mein Haus / meine Wohnung zu verlassen?**

Sie werden rechtzeitig informiert und können in Ruhe Ihr Zuhause verlassen.

**Muss ich meine eigenen Medikamente mitnehmen?**

Ja, nehmen Sie bitte die Medikamente für diesen Tag mit. Falls Ihre Medikamente gekühlt werden müssen, steht Ihnen in der Einrichtung eine Möglichkeit zur Verfügung.